

Bundesliga-West, Königshütte-Cup 2018

vom 07.- 08.07. 2018 auf dem Königshütte-See

Veranstalter: Deutscher Segler-Verband

Durchführender Verein: SSC-Kempen

Faktor: **Bundesliga, 1.25**

Raceboard 9.5, 1.25

Techno 293 / 7.8, 1.00

Techno 293 / 6.8, 1.00

Techno 293 +, 1.00

Racekomitee: Eveline Kleine, Thomas Michaelis

Obmann des Schiedsgerichtes: Thorsten Wöll

Ausschreibung:

1. Regeln

- Die Regatta unterliegt den Regeln wie sie in den „Wettfahrtregeln Segeln“ festgelegt sind.
- Zudem gelten die „Ordnungsvorschriften Spezielle Segeldisziplinen“ und die internationalen Raceboard-Klassenregeln, BIC-Techno T 293 Regeln.
- Besteht ein Konflikt zwischen Sprachen, gilt der englische Text, für die Ordnungsvorschriften des DSV der deutsche Text.
- Alle Surfer müssen Schwimmwesten, nach Möglichkeit in den Farben gelb oder orange, während der Regatta bei sich führen. Die Wettfahrtleitung behält sich vor, ihr ungeeignet erscheinende Schwimmwesten zu verbieten.
- Es muss eine zum Schleppen geeignete Leine mitgeführt werden.
- Der Anhang G der WR gilt und ist zu beachten.

2. Werbung

Windsurfer können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und gestellte Werbung anzubringen. Die ISAF Regulation 20 gilt.

3. Teilnahmeberechtigung und Meldung

Der Windsurfer muss einen für das Fahrtgebiet vorgeschriebenen gültigen Surfschein besitzen. Bei Mitgliedern anderer nationaler Verbände gilt ein entsprechender Befähigungsnachweis ihres Landes. Jeder Windsurfer muss Mitglied eines Vereins seines nationalen Verbandes sein. Jeder, einem deutschen Verein angehörende Teilnehmer, muss sich über die Internetseite des Deutschen Segler-Verbandes registriert haben(www.dsv.org). Teilnahmeberechtigte Windsurfer melden, indem sie das senden.

4. Meldegebühr

auf Wunsch des SSC-Kempen, bar bei der Meldung im Regattabüro

Erwachsene 30 €, Jugendliche 20 €

Meldeadresse: Eveline Kleine, GER-717@t-online.de

5. Meldeschluss: 05.07.2018

6. Zeitplan

	Fr. 07.07.	So. 08.07.
9.00 – 10.00		9:00 Skippermeeting 9.30
10.00 – 11.00	10.00 – 12.30 Uhr Anmeldung	Beginn Wettfahrten
11.00 – 12.00	Aushändigung Segelanweisungen	
12.00 – 13.00	12.00 – 12.30 Vermessung/Kontrolle 12:30 Skippermeeting	
13.00 – 14.00	13.00 Ankündigungssignal	13:00 letzte Startmöglichkeit
14.00 – 15.00	1. Wettfahrt Beginn Wettfahrten	ca. 14:30 Uhr Siegerehrung
15.00 – 16.00		
16.00 – 17.00		
17.00 – 18.00		
18.00 – 19.00	ca.18:30 Uhr Abendessen	
19.00 – 20.00		

Datum der Wettfahrten: 07.07. ab 13.00 Uhr, 08.07.ab 09.30 Uhr

Anzahl der Wettfahrten: 6

Die Wettfahrtleitung behält sich das Recht vor, Programmänderungen vorzunehmen. Sie werden am Schwarzen Brett, am Regattabüro bis spätestens um 19.00 Uhr bekannt gegeben. Sie gelten ab dem folgenden Tag.

Der geplante Zeitpunkt des Ankündigungssignals für die erste Wettfahrt am 07.07.2018 ist 13.00 Uhr. Der geplante Zeitpunkt des Ankündigungssignals für die erste Wettfahrt am 08.07.2018 ist 9.30 Uhr.

Letzte Startmöglichkeit: Sonntag, 08.07.2018, 13.00 Uhr.

7. Vermessung

Es werden Kontrollvermessungen, aber keine Erstvermessungen durchgeführt.

8. Segelanweisungen

Die Segelanweisungen sind ab Donnerstag, 07.07. 2018 ab 10:00 Uhr im Regattabüro erhältlich.

9. Veranstaltungsort

Die Wettfahrten finden auf dem Königshütte-See statt.

10. Die Bahnen

Die Beschreibung der Bahnen erfolgt in den Segelanweisungen und beim Skippermeeting.

11. Strafsystem

Für die Raceboard Klasse ist die Regel 44.1 geändert, so dass die Zwei-Drehungen-Strafe durch die Ein-Drehung-Strafe ersetzt ist.

12. Wertung

ab 5 Wettfahrten ein Streicher,

Anzahl der Wettfahrten: 6

13. Preise

Urkunden für alle Teilnehmer, Pokale für die 1. in den jeweiligen Klasse

14. Haftungsausschluss

Die Verantwortung für die Entscheidung eines Windsurfers, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm. Der Windsurfer ist für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten sowie für die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Boardes verantwortlich. Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber dem Teilnehmer. Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt-/bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten – Arbeitnehmer und Mitarbeiter – Vertreter Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schlepp-, Sicherheits-, oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist. Die gültigen Wettfahrtregeln der ISAF, die Klassenvorschriften sowie die Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisung sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt.“ Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

15. Versicherung

Alle teilnehmenden Windsurfer müssen eine gültige Surf-Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 2.000.000,- € pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.

16. Weitere Informationen

Übernachtungsmöglichkeiten ab Freitag 18:00 Uhr auf dem Gelände des SSC-Kempen,

Segel - Surf - Club Kempen e.V.
Postfach 10 08 24
47885 Kempen